



ARGE LESEN NÖ

Unsere Welt in Bewegung

Pilgern



Gegenstände:

Deutsch, Religion

Fotonachweis:

<https://de.freeimages.com>



*„Wohin du auch gehst,
gehe mit ganzem Herzen.“*

(Konfuzius, chinesischer Philosoph, 551 – 479 v. Chr.)

Pilgern

Pilgern oder „Wallfahrten“, wie es auch genannt wird, bedeutet in vielen Religionen „sich bewusst auf den Weg zu Gott machen“. Menschen reisen an heilige Orte, um ihrem Gott oder ihren Göttern, ihren Propheten oder Heiligen nahe zu sein.

An diesen Wallfahrtsorten fühlen sie sich mit Gott besonders verbunden und denken über ihr Leben und ihren Glauben nach.

Im Islam gehört die große Pilgerfahrt nach Mekka einmal im Leben zu den Geboten für Muslime.

Berühmte christliche Wallfahrtsorte sind Jerusalem in Israel, Lourdes und Taizé in Frankreich, Loyola in Spanien oder Rom in Italien.

Beim Pilgern ist aber die Reise mindestens so wichtig wie das Ziel, denn Pilger suchen beim Gehen die Begegnung mit Gott und mit anderen Menschen. Sie möchten den Weg nutzen, um zur Ruhe zu kommen. Manche Menschen pilgern, um Buße zu tun für Dinge, die ihnen leid tun. Im Unterschied zu Wanderern verzichten sie meist auf Luxus und haben nur das Nötigste in ihrem Rucksack mit dabei.



Was bedeutet Pilgern?

Warum pilgern Menschen?

Was ist der Unterschied zwischen „Pilgern“ und „Wandern“?

Bis du auch schon einmal gepilgert? Wenn ja, wohin?



Mehr Informationen zum Pilgern findest du unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=tmPQ7YGZ-Sg>



- Wie viele Städte kannst du im Text finden?
- Wo liegen diese Städte? Schlage im Atlas nach!
- Markiere sie mit einem Buntstift!



Spiel: Ich packe meinen Rucksack

Stellt euch vor, ihr macht euch zu Fuß auf einen langen Weg. Was würdet ihr in euren Rucksack packen? Der/die Schüler/in mit den größten Füßen (der größten Schuhnummer) beginnt, z.B.: Ich packe in meinen Rucksack meine Trinkflasche. Sein/ihr Nachbar wiederholt: Ich packe in meinen Rucksack eine Trinkflasche und frische Socken. Der/die dritte Schüler/in wiederholt beides und ergänzt seinen Gegenstand.

Wer kann sich die meisten Gegenstände merken?

Wortfeld „gehen“:

gehen, schlendern, spazieren, marschieren, schleichen, laufen, rasen, joggen, rennen, sprinten, walken, schlendern, schreiten, stürmen, sausen, hasten, stiefeln, tippeln, eilen, flitzen, hetzen, stampfen ...

- Schreibe die Wörter in dein Heft!
- Kennst du noch weitere Möglichkeiten?
- Wie kannst du dich noch mit deinen Füßen fortbewegen?

Du kannst z. B. hopsen wie ..., stolzieren wie ..., watscheln wie ...

Probiert es doch gleich aus!

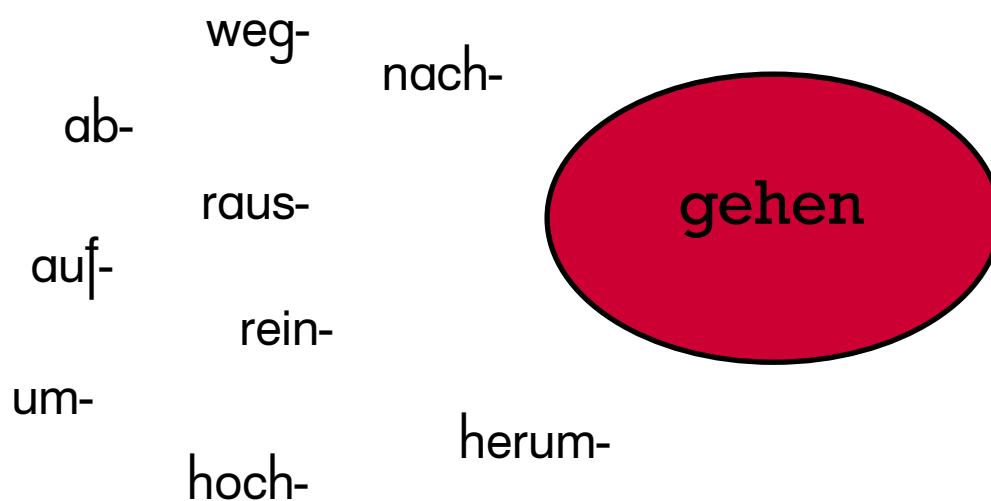
Ordne von langsam nach schnell:

- ◆ in Reih und Glied marschieren
- ◆ vorsichtig einen Fuß vor den anderen setzen
- ◆ sich aus dem Staub machen
- ◆ schlendern

Ordne von schnell nach langsam:

- ◆ trödeln
- ◆ eilen

Für das Wort „gehen“ gibt es auch viele Zusammensetzungen:



Einige dieser Worte haben wörtliche und bildhafte Bedeutung:

Kannst du erklären, was es bedeutet, wenn jemand sagt:

- ◆ der Kuchenteig ist aufgegangen
- ◆ er hat die Regeln umgangen
- ◆ dieser Sache muss ich noch nachgehen
- ◆ er ist vor Zorn hochgegangen

Schlage im Wörterbuch nach!